Wahlperiode/Gremium
2026-2031/Jugend
Sitzungsdatum
14.04.2026

Niederschrift

über die **Sitzung des Jugendhilfeausschusses** der Stadt Heinsberg am Dienstag, dem 14.04.2026, im Rathaus, großer Sitzungssaal, Raum 202, Apfelstraße 60, in 52525 Heinsberg

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 18:15 Uhr

Der Jugendhilfeausschuss ist heute zusammengetreten, um über nachfolgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung:

1 Befreiung von allen Zweckbindungen aus einer Investitionsförderung für die Träger von Kindertageseinrichtungen aus dem Gebiet der Stadt Heinsberg im Sinne des § 55 Abs. 2 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) für die Zeit vom 01.08.2026 bis 31.07.2027

2 Kindertagesbetreuung in städtischen Kindertagesstätten -
Informationen über die zusätzlichen, bedarfsorientierten, nachhaltigen Förderangebote in den städtischen Kindertagesstätten auf der Grundlage von Kooperationsvereinbarungen mit verschiedenen Trägern bzw. Anbietern im Bereich der Frühförderung

3 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Nichtöffentliche Sitzung:

4 Anhörung des Jugendhilfeausschusses vor der Berufung eines Leiters der Verwaltung des Jugendamtes

5 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Es waren anwesend:

Vorsitzender
Herr Volker Brudermanns

Stadtverordnete
Herr Kurt Heinrichs
Herr Thomas Kotschenreuther
Herr Armin Nowak
Herr Guido Rütten
Herr Tobias Schmitz-Kröll — Vertretung für Frau Inge Deußen
Frau Carmen Vondeberg
Herr Viktor Wirt

Vertreter der Verbände, Vereine etc.
Frau Stefanie Bohnen
Frau Kerstin Esser
Herr Stefan Hermanns
Herr Tobias Storms

beratende Mitglieder gemäß § 5 AG KJHG
Frau Sibilla Maria Gärtner
Herr Ltd. Stadtrechtsdirektor Sebastian Jäger
Herr Stadtverwaltungsdirektor Bernd Kleinjans
Herr Andreas Kreder
Herr Pascal Laufens
Frau Dr. Friederike Plum

beratendes Mitglied gem. § 6 der Satzung des Kinder- und Jugendbeirates
Herr Jonas Wolters — Vertretung für Frau Theresa Schroeder

von der Verwaltung
Frau Beschäftigte Samira Hanzen
Frau Stadtamtsrätin Helmi Klems
Herr Beschäftigter Peter Maaßen

Schriftführer
Herr Stadtamtmann Niklas Killen

Es fehlte/n:

Stadtverordnete
Herr Dennis Bokatsch
Herr Thomas Back
Herr Walter Leo Schreinemacher

Vertreter der Verbände, Vereine etc.
Frau Monique Pauly
Herr Pfarrer Sebastian Walde

beratende Mitglieder gemäß § 5 AG KJHG
Herr Volker Eßer
Herr Thomas Heinrichs
Herr Robert Kick
Frau Monika Loges

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden die Ausschussmitglieder Frau Sibilla Maria Gärtner und Herr Jonas Wolters in ihr Amt eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Öffentliche Sitzung:

TOP 1 Befreiung von allen Zweckbindungen aus einer Investitionsförderung für die Träger von Kindertageseinrichtungen aus dem Gebiet der Stadt Heinsberg im Sinne des § 55 Abs. 2 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) für die Zeit vom 01.08.2026 bis 31.07.2027

Aufgrund von Zurückstellungen von Ü3-Kindern, die nicht in die Grundschule wechseln, sind die Träger, die aufgrund einer U3-Investitionsförderung einer Zweckbindung unterliegen, nicht in der Lage, die Auflagen dieser Zweckbindung zu erfüllen.

§ 55 Abs. 2 KiBiz eröffnet dem Jugendamt die Möglichkeit, die Zweckbindung für ein Kindergartenjahr auszusetzen. Voraussetzung ist ein entsprechender Beschluss des Jugendhilfeausschusses.

Der Tagesordnungspunkt wurde vom Vorsitzenden verlesen und erläutert.

Es erfolgten keine Wortmeldungen; sodann wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Träger von Kindertageseinrichtungen für Kinder im Stadtgebiet Heinsberg werden gemäß § 55 Abs. 2 KiBiz für das Kindergartenjahr 2026/2027 von allen Zweckbindungen für Plätze, die aus einer Investitionsförderung nach dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder und dem Kinderbildungsgesetz im Rahmen der U3-Investitionsprogramme geschaffen wurden, befreit.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 2 Kindertagesbetreuung in städtischen Kindertagesstätten - Informationen über die zusätzlichen, bedarfsorientierten, nachhaltigen Förderangebote in den städtischen Kindertagesstätten auf der Grundlage von Kooperationsvereinbarungen mit verschiedenen Trägern bzw. Anbietern im Bereich der Frühförderung

Die Fachberaterin Kindertagesbetreuung, Frau Samira Hanzen, präsentiert in der Sitzung Konzeption, Ziele und Umsetzung der verschiedenen Kooperationen zur zusätzlichen, über die KiBiz-Anforderungen hinausgehenden Frühförderangebote in den Kitas in städtischer Trägerschaft.

Der Ausschussvorsitzende eröffnete der Tagesordnungspunkt und erteilte Frau Samira Hanzen das Wort.

Frau Hanzen stellte den anwesenden Mitgliedern Konzeption, Ziele und Umsetzung der verschiedenen Kooperationen zur bedarfsorientierten Förderung von Kindern in den städtischen Kindertagesstätten mithilfe einer Power-Point-Präsentation ausführlich vor.

Anschließend folgte ein kurzer Austausch.

TOP 3 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung lagen nicht vor.